

## SPRITZEN SICHER UND RICHTIG ENTSORGEN

Spritzen zählen aus gutem Grund zu den verletzungsgefährdenden, medizinischen Abfällen. Dies bedeutet, dass im Umgang damit besondere Sorgfalt geboten ist, um die Gesundheit der Mitarbeiter in den Problemstoffsammelstellen zu schützen.

In § 23 Abs. 1 der Abfallbehandlungspflichtenverordnung steht daher:

„Kanülen und sonstige verletzungsgefährdende, spitze oder scharfe Gegenstände, wie Lanzetten, Skalpelle oder Ampullenreste, sind in Behältern zu sammeln, die ausreichend stich- und bruchfest, flüssigkeitsdicht, fest verschließbar und undurchsichtig sind.“

Halten Sie sich aus Sicherheitsgründen daher unbedingt an die folgenden Hinweise:

- Mischen Sie Spritzen und andere verletzungsgefährdende, medizinische Abfälle keinesfalls unter andere Abfälle.
- Weisen Sie bei der Abgabe in der Problemstoffsammelstelle darauf hin, dass es sich um Spritzen handelt.
- Sammeln Sie Spritzen bereits zuhause in stichfesten Behältern (z.B. leere Kunststoffbehälter von Reinigungsmitteln oder feste Getränkeflaschen) und verschließen Sie diese für Transport und Abgabe.
- Für Personen, die regelmäßig und über einen längeren Zeitraum spritzen müssen, eignen sich spezielle Spritzen-Behälter zur Vorsammlung. Diese sind in verschiedenen Größen erhältlich. Falls Sie mehr über diese Behälter wissen möchten, kontaktieren Sie das Büro des GVA Tulln (02272/ 613 44).

